

1.5 Wirkungsweise

Das über eine anlagenseitige Dosiereinrichtung am Stutzen (I) eingebrachte Gut wird von den Prallschlägern (C4) der Schlägerscheibe erfaßt, im Zusammenwirken mit der Mahlbahn (D1) zerkleinert und über den Sichter durch den Mahlgutaustritt (II) abgezogen.

Die am Lufteintrittsstutzen (III) eingebrachte Luft kühlt, transportiert und dient im integrierten Sichter der Sichtung des Mahlgutes.

Je nach Aufgabenstellung kann das Mahlgut auch gemeinsam mit der Luft am Stutzen (III) eingebracht werden. Bei dieser Ausführung wird der Mahlgut-eintritt (I) verschlossen, bzw. er ist nicht vorhanden.

Das entsprechend der eingestellten Trenngrenze des Sichters ausgezogene Feingut wird über den Mahlgutaustritt (II) ausgetragen.

Nachgeschaltet erfolgt in einer Abscheideeinrichtung eine Trennung von Mahlgut und Luft.

Zu grobes Korn wird vom Sichter (B1) abgewiesen und solange vom Schlägerwerk zerkleinert, bis es das Sichter passieren kann und damit der durch die Sichter-Drehzahl vorgegebenen Feinheitensforderung entspricht.

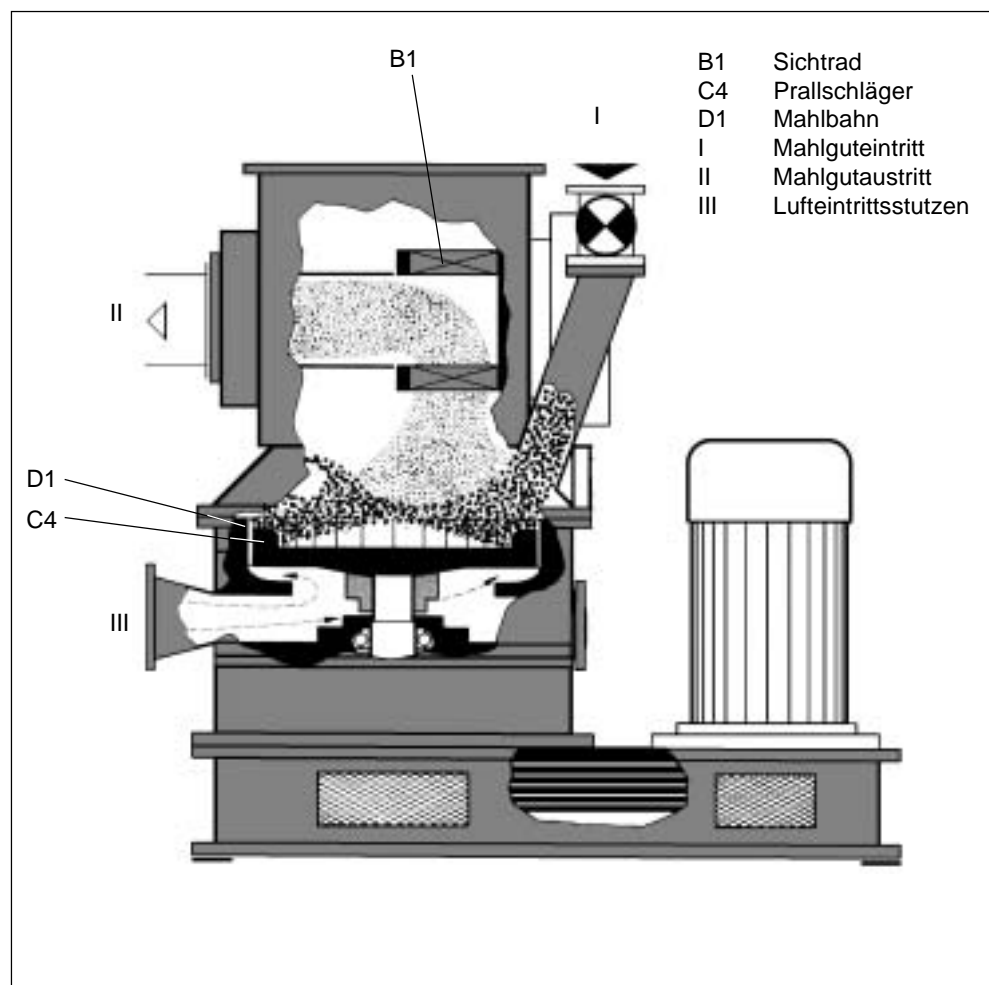


Abb. 1: Funktionsprinzip

278600

3.2 Anschlüsse

Anschlüsse spannungsfrei ausführen. Maschine nicht mit dem Gewicht vor- und nachgeschalteter Geräte (Dosiergerät, Zellschleuse o.ä.) belasten.

3.2.1 Maschine

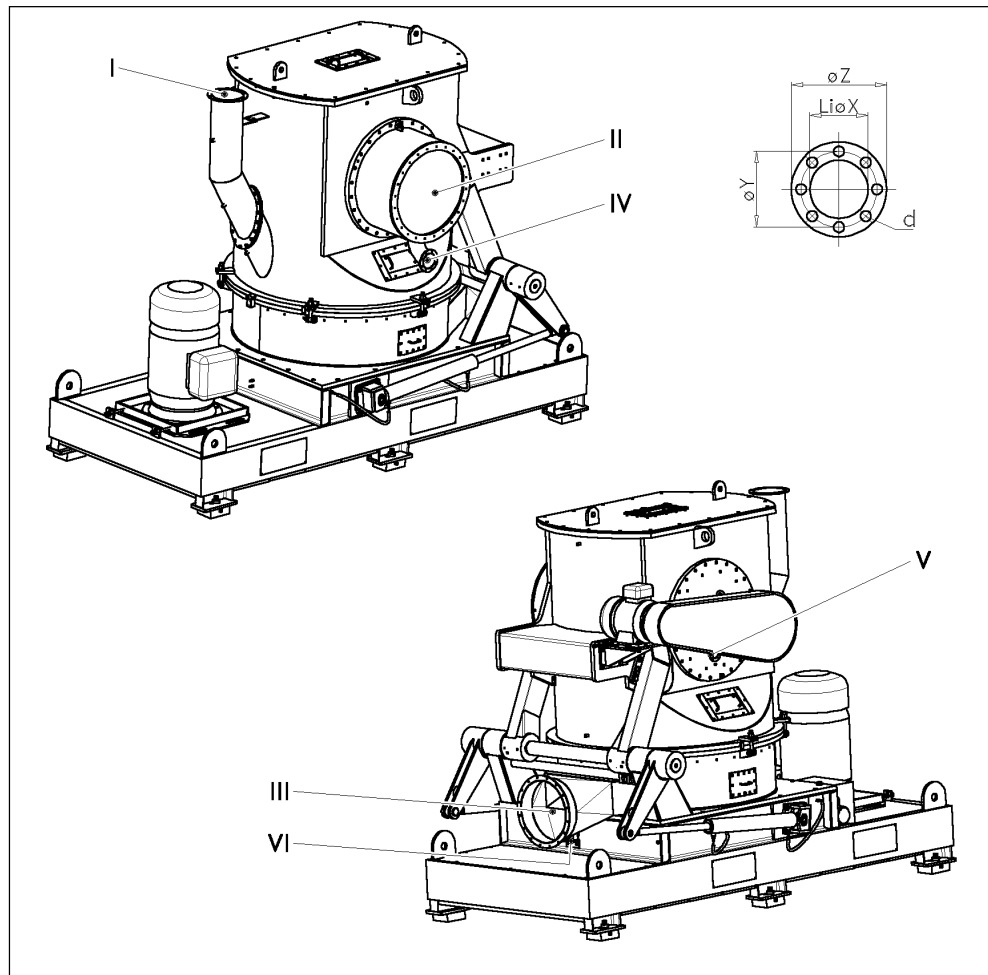


Abb. 4: Anschlüsse – Maschine

Anschlußtabelle Maschine

Anschluß	X _{ii}	Y	Z	d	
I	314	366	402	8xØ11,5	Materialaufgabe
II	626	698	988	16xM12	Mahlgutaustritt / Standard
	886	958	988	24xM12	Mahlgutaustritt / erweitert*
III	626	698	738	16xØ14	Lufteintritt
IV	156	200	234	8xØ11,5	Spaltspülluft
V	87	128	150	4xM8	Lagerspülluft Sichter
VI	87	128	150	4xØ9,5	Lagerspülluft Mühle

* nach Auftrag

278600

7.2 Prallschlägerwerk

7.2.1 Prallschläger – Aus- und Einbau



WARNUNG

Hauptschalter abschalten und abschließen und gegen unbefugtes oder unbeabsichtigtes Einschalten sichern. Stillstand der Antriebe abwarten.

Ausbau

- Maschine öffnen (Abschnitt 5.1.1).
- Mahlkonus (C8) (nach Auftrag) ausbauen (Abschnitt 7.5).
- Sechskantschraube (C5) entfernen und Abdeckscheibe (C6) abnehmen.
- Die zwei mitgelieferte Ringschrauben M16 - ISO 3266 (DIN 580) in die Gewinde der Schleißplatte (C7) einschrauben.
- Geeignetes Hebezeug an den Ringschrauben anschlagen und Schleißplatte (C7) abheben.
- Prallschläger (C4) aus der Schlägerscheibe (C1) herausziehen.

Einbau

- Prallschläger paarweise, gewichtsgleiche jeweils gegenüberliegend in die Schlägerscheibe einstecken.
- Schleißplatte (C7) mit dem Hebezeug auf die Schlägerscheibe aufschieben. Dabei auf die Lage der Bohrungen in der Schlägerscheibe achten.
- Hebezeug und Ringschrauben entfernen.
- Abdeckscheibe (C6) auflegen und mit Schraube (C5) befestigen.
- Mahlkonus (C8) (nach Auftrag) einbauen (Abschnitt 7.5).
- Schlägerwerk vorsichtig von Hand durchdrehen. Auf Planschlag und auf Freigängigkeit der Schlägerscheibe prüfen.

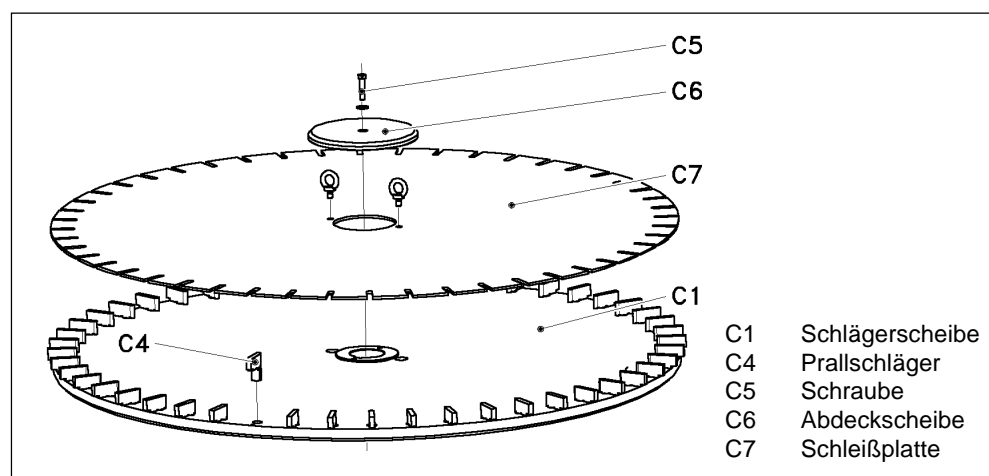


Abb. 19: Die Prallschläger sind in die Schlägerscheibe eingesteckt

278600